

**Von Hessen in die Welt
Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir zu Besuch bei Röhm**

- **Minister besichtigt PLEXIGLAS® Platten-Produktion am Standort Weiterstadt**
- **Hygieneschutzplatten werden weltweit zum Schutz vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus eingesetzt**
- **Hohe Qualität des Markenprodukts trägt auch in anderen Branchen zu mehr Sicherheit bei**

Welche Auswirkungen die Corona-Pandemie auf die Röhm GmbH hatte und welche Rolle das Unternehmen als ein weltweit führender Anbieter der Methacrylat-Chemie mit Sitz in Darmstadt bei der Eindämmung des Coronavirus spielt – davon wollte sich der hessische Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir persönlich ein Bild machen. Er besuchte den Standort Weiterstadt der Röhm GmbH, an dem unter anderem Hygieneschutzplatten aus PLEXIGLAS® produziert werden, die in nahezu allen Lebensbereichen die Menschen vor einer Ansteckung schützen.

In der Produktionshalle ließen sich Al-Wazir und Torsten Leveringhaus, Abgeordneter der Partei Bündnis 90/die Grünen des Hessischen Landtags, von Hans-Peter Hauck, COO der Röhm GmbH, sowie Falk Majert, Leiter des Geschäftsbereichs Acrylic Products, die Extrusionsanlage zeigen, in der PLEXIGLAS® Platten produziert werden. „Ab Mitte März ist die Nachfrage nach unseren Hygieneschutzplatten sprunghaft angestiegen“, berichtet Hauck. Um der hohen Nachfrage gerecht zu werden, hatte Röhm die Produktion drastisch hochgefahren.

„Als Wirtschaftsminister freue ich mich immer über gute Nachrichten aus hessischen Unternehmen. Erst recht in einer Zeit, in der große Teile der hessischen Wirtschaft immer noch unter den Folgen der Corona-Pandemie leiden und teilweise staatliche Hilfen in Anspruch nehmen müssen“, sagte Wirtschaftsminister Al-Wazir. „Die hohe Nachfrage nach Trennscheiben hat bei der Röhm GmbH hingegen in einigen Segmenten zu vollen Auftragsbüchern geführt: Daher mussten in kurzer Zeit Produktionsabläufe angepasst werden, um die Produktion zu erhöhen, und zwar so, dass die Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden. Ein Kraftakt für die Unternehmensführung und die Belegschaft. Dass er gelungen ist, davon konnte ich mich heute überzeugen.“

Großen Eindruck machte auch die weltweit einzigartige Reck- und Polieranlage, in der PLEXIGLAS® Platten zu größeren Platten lang gezogen und für die Verschiebungen in der Luftfahrtindustrie vorbereitet werden, um dort extrem hohen Belastungen ausgesetzt zu sein. „Wir sind sehr stolz, dass die hohe Qualität, Stabilität und lange Lebensdauer von PLEXIGLAS® in vielen Branchen zu mehr Sicherheit beiträgt“, so Falk Majert.

Darmstadt, 14.08.2020

Ansprechpartner Presse:

Silke Amthauer
Head of Communications

Deutsche-Telekom-Allee 9
64295 Darmstadt
Germany
T +49 6151 863-7420
M +49 152 09480618
silke.amthauer@roehm.com

Christina Höhn
Communications Manager

Deutsche-Telekom-Allee 9
64295 Darmstadt
Germany
T +49 6151 863-7131
M +49 152 33102294
christina.hoehn@roehm.com

Röhm GmbH
Deutsche-Telekom-Allee 9
64295 Darmstadt
Germany
www.roehm.com

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dr. Dahai Yu

Geschäftsführung
Dr. Michael Pack
Dr. Hans-Peter Hauck
Martin Krämer

Sitz der Gesellschaft ist Darmstadt
Registergericht Amtsgericht Darmstadt
Handelsregister B 100475



Minister AI-Wazir bei seinem Besuch bei der Röhme GmbH

Die Wurzeln der heutigen Röhme GmbH reichen bis in das Jahr 1907 zurück: Damals hatte der Chemiker Otto Röhme das Unternehmen gegründet und einige Jahre später PLEXIGLAS® erfunden. „Der Tradition aus Innovation und Pioniergeist Otto Röhmes fühlen wir uns bis heute verbunden“, sagte Hauck.

Mit Produktionsstandorten in Deutschland, China, den USA, Mexiko, Russland und Südafrika belegt Röhme weltweit führende Marktpositionen. Durch seine weltweite Verbund-Struktur kann Röhme flexibel auf veränderte Marktsituationen reagieren. „Dies hilft uns auch in der aktuellen Situation sehr“, so Hauck. „Wir haben einen sicheren und verlässlichen Zugang zu Rohstoffen und Vorprodukten.“

Das unverzichtbare Vorprodukt für PLEXIGLAS® ist Methylmethacrylat (MMA), über dessen breites Einsatzspektrum sich die Besucher bei der abschließenden Gesprächsrunde einen Eindruck machen konnten: ob als Knochenzement für medizintechnische Anwendungen, in automobilen Rückleuchten oder in Straßenmarkierungen – überall dort bildet MMA eine wichtige Basis.

...

Über Röhme

Röhme gehört mit 3.500 Mitarbeitern und weltweit 15 Produktionsstandorten zu den weltweit führenden Herstellern im Methacrylatgeschäft. Das mittelständische Unternehmen mit Standorten in Deutschland, China, den USA, Russland und Südafrika verfügt über mehr als 80 Jahre Erfahrung in der Methacrylatchemie und eine starke Technologie-Plattform. Zu unseren bekannten Marken gehören PLEXIGLAS®, ACRYLITE®, DEGALAN® und DEGAROUTE®. Weitere Informationen unter www.roehm.com.